

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus
(nicht während der Schulferien)

Kindergruppen des Christlichen Jugendbundes der Landeskirchlichen Gemeinschaft:

Kinderstunde (Vorschule - 3. Klasse):

Freitag 16.00 - 17.00 Uhr
Leitung: Anna Hausruckingeringer
Tel. 0152/2620 6425

Jungchar (4. - 7. Klasse):

Freitag 17.00 - 18.00 Uhr
Leitung:
Hanna Schwab Tel. 0151/54122953
Hannes Hetzel Tel. 0170/2420888

Teeniekreis (8. Klasse - 18 Jahre):

Sonntag 19.00 - 20.30 Uhr
Leitung: Esther Wolf
Tel. 0157/7474 7976

Sunday Soul

erster Sonntag im Monat 18.30 Uhr
Leitung: Esther Wolf Tel. 0157/7474 7976

Posaunenchor:

Dienstag oder Freitag 19.30 Uhr
Leitung:
Christine Seiferlein Tel. 0981/46089707
Jens Seiferlein

Kindergottesdienst:

jeden 2. Sonntag im Monat, 10.00 Uhr
Leitung: Anke Hausruckingeringer
Tel. 0981/ 460 83 63

Gemeindenachmittag:

jeden 3. Donnerstag im Monat
14.00 Uhr
Leitung: Erika Krauß Tel. 0981/647 55
Anita Hildenbrand-Scherzer
Tel. 0981/ 460 61 96

Strickabend:

Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr
Leitung:
Erika Krauß, Tel. 0981/647 55 und
Helge Ströhlein, Tel. 0176/11122556

Die Bücherei hat geöffnet:
sonntags 10 - 10.30 Uhr
mittwochs 16 - 16.30 Uhr
Während der Schulferien
mittwochs keine Ausleihe!



Homepage

www.elpersdorf-evangelisch.de

Pfarramtsführung

Pfarrer Roland Höhr, Tel. 09825/4884
Email: roland.hoehr@elkb.de

Bürozeiten im Pfarramt

Laurentiusstr. 4
donnerstags 9.00 - 11.00 Uhr
mittwochs gerade Wochen 9.00-10.00 Uhr
Tel. 0981/46 00 24
Email: pfarramt.st-laurentius@elkb.de

Kindergarten „Arche Noah“

Wendenstraße 20
Leitung: Anke Tagsold
Tel. 0981/6 18 35, Fax 0981/466 28 38
www.elpersdorf-evangelisch.de/kindergarten-arche-noah
Email: kita.laurentius-elpersdorf@elkb.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Christina Joos Tel. 0157/3166 5878

Friedhofsverwaltung

Christa Wieserner Tel. 0981/6 16 96

Mesnerin

Christa Herrmann Tel. 0981/6 52 12

Telefonseelsorge 0800-111 01 11
(kostenlos)

Seelsorgebereitschaft 0981/977 55 55

Unter dieser Telefonnummer erreichen Sie eine Pfarrerin oder einen Pfarrer aus der Gesamtkirchengemeinde Ansbach.

Spendenkonto bei der Sparkasse Ansbach:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde
St. Laurentius:
IBAN DE27 7655 0000 0008 8327 27

Kirchgeldkonto:
Kirchengemeinde St. Laurentius
IBAN: DE70 7655 0000 0008 1805 98

Gottesdienste und Termine:

www.evangelische-termine.de

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Elpersdorf, Laurentiusstr. 4, 91522 Ansbach
V.i.S.d.P.: Pfr. Roland Höhr
Redaktion: Helge Ströhlein
Email: helge.stroehlein@elkb.de
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 10.11.2026

Gemeindebrief

St. Laurentius Elpersdorf

Oktober 2026 / November 2026



Nachgedacht

Liebe Gemeinde,

Oktober ist der Monat, in dem wir Erntedank feiern. Aber ist das nicht aus der Zeit gefallen? Schließlich leben weniger als eine handvoll Familien in Elpersdorf noch von der Ernte – sprich: Sie arbeiten als Bauern. Die meisten unter uns gehen einer Arbeit nach, für die wir keine „gute Ernte“ mehr brauchen.

Unsere Lebensmittel kaufen wir im Supermarkt. Und wenn die Ernte in Deutschland schlechter ausfällt (wie z.B. aus zu großer Hitze oder mangelndem Regen), dann spüren wir es höchstens an den Preisen. Da kommen die Kartoffeln eben nicht mehr aus der Region oder aus Deutschland, sondern aus Kanada oder anderen Ländern: Wir müssen jedenfalls nicht hungern!

Und dennoch feiern wir jedes Jahr Erntedank, und das aus gutem Grund. Denn immer noch sind wir auf die Ernte angewiesen, egal wo sie herkommt. Und gerade bei den bäuerlichen Produkten merken wir, dass wir Menschen eben doch nicht alles machen können, sondern von einer höheren Macht abhängig sind. Ein Psalmvers nimmt das sehr bildlich auf:

„Aller Augen warten auf dich, Herr, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit“ (Psalm 145,15)

Ein Bauer bestellt seine Felder, ackert, sät und düngt. Aber letztlich ist er davon abhängig, wie die Sonne scheint und wann der Regen fällt. Das liegt nicht mehr in seiner Hand, sondern in Gottes Hand.

Das ist ein gutes Bild, um es auf uns zu übertragen: Wir leben unser Leben so gut es geht. Wir „ackern, säen und düngen“ – bildlich gesprochen. Und sicherlich verzeichnen wir gewisse Erfolge darin. Doch ob unser Leben wirklich gelingt, hängt nicht nur von uns ab: Sondern eben von Gott, der seinen Segen dazu gibt. Wiederum bildlich gesprochen: Der Regen und Sonne in unserem Leben schenkt. Wenn ich mein Leben das vergangene Jahr zurück erinnere, dann erkenne ich Vieles, was gelungen ist, und auch Manches, was misslungen ist. Ich erkenne Gottes führende und helfende Hand in meinem Leben. Ich blicke auf ihn, denn ich weiß: Er erst gibt meinem Leben Gelingen! Sei es in der Schule bzw. dem Beruf, sei es in der Familie, sei es in der Freizeit, im Ehrenamt oder bei Freunden. Ich sage „Danke“ für seine Begleitung, für seinen Segen in meinem Leben. Und ich gewinne aus diesem Dank neue Kraft, mein Leben weiterhin gut zu gestalten und auf Gott zu vertrauen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Erntedankfest. Blicken Sie zurück und erinnern Sie sich an Gottes gute Begleitung.

Ihr Pfarrer R. Höhr

	St. Laurentius Elpersdorf	Christuskirche Meinhardswinden	St. Bartholomäus Brodswinden
24.10.	10.00 Uhr Taufe PfarrerIn Roswitha Schling		
25.10.	09.00 Uhr Gottesdienst zur Kirchweih mit Posaunenchor Pfarrer Roland Höhr 11.00 Uhr Gottesdienst zur Diamanten- hochzeit Pfarrer Roland Höhr 14.00 Uhr Kinderkirchweih PfarrerIn Dörte Knoch	10.00 Uhr Gottesdienst + Band Christian Schlötterer	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Sebastian Schling
01.11.	18.30 Uhr Sunday Soul Esther Wolf + Teeniekreis	10.00 Uhr Gottesdienst + PC Pfarrer Tristan Schuh	9.30 Uhr Gottesdienst PfarrerIn Dörte Knoch
08.11.	10.00 Uhr Gottesdienst Prädikantin Ulla Seefried	10.00 Uhr Gottesdienst Andreas Sichertmann	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer i. R. Matthias Kietz
09.11.	19.00 Uhr Gemeinsam Beten		
15.11.	09.00 Uhr Gottesdienst zum Volks- trauertag mit Posaunenchor Pfarrer Martin Reutter	10.00 Uhr Gottesdienst mit Vereinen Pfarrer Tristan Schuh	9.30 Uhr Gottesdienst zum Volkstra- uertag Pfarrer Sebastian Schling
18.11.	14.00 Uhr Beichtgottesdienst zum Buß- und Bettag Einladung nach Brodswinden Pfarrer Sebastian Schling	19.00 Uhr Gottesdienst zu Buß- und Bettag Pfarrer Schuh	14.00 Uhr Beichtgottesdienst zum Buß- und Bettag Brodswinden Pfarrer Sebastian Schling
22.11.	09.00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken zum Ewigkeitssonntag Dekan i.R. Hans Stiegler	10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeits- sonntag Pfarrer Tristan Schuh	10.00 Uhr Der Freie PfarrerIn Roswitha Schling
29.11.	09.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent Prädikantin Karoline Stiegler	10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent Pfarrer Tristan Schuh	
29.11.	18.00 Uhr Christbaumsingen mit dem Posaunenchor		



Kinder Gottesdienst



Abendmahl

Kasualien

Getauft wurden: Luna Beck, Mittelbach
Luca Mikolai, Käferbach

Wir gratulieren



Anders ist es bei Hochzeitsjubiläen - wenn Sie silberne, goldene oder diamantene Hochzeit feiern und gerne im Gemeindebrief stehen möchten, melden Sie sich bitte.

Wir gratulieren ganz herzlich zum Geburtstag! Falls Sie keine Veröffentlichung Ihres Namens wünschen, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt.

	St. Laurentius Elpersdorf	Christuskirche Meinhardswinden	St. Bartholomäus Brodswinden
04.10.	09.00 Uhr Erntedank- Gottesdienst mit Posaunen- chor Prädikantin Ulla Seefried 18.30 Uhr Sunday Soul Esther Wolf + Teeniekreis	10.00 Uhr Erntedank- Gottesdienst mit Band Hans Heubeck	10.00 Uhr Familiengottesdienst Erntedank PfarrerIn Roswitha Schling
11.10.	10.00 Uhr Gottesdienst Prädikantin Karoline Stiegler	10.00 Uhr Gottesdienst + PC Pfarrer Jonathan Gerber	09.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Sebastian Schilling
11.10.	18.00 Uhr Konzert mit dem Kreuzgang- quintett		
12.10.	19.00 Uhr Gemeinsam Beten		
18.10.	10.00 Uhr Regiogottesdienst in Meinhardswinden mit Chor und Posaunenchor PfarrerIn Roswitha Schilling und Pfarrer Tristan Schuh		

Gedanken zum Titelbild

Erntedank – Danke für die Fülle

Eine Erntedank-Krone ist mehr als eine schöne Dekoration. Sie macht sichtbar, was uns geschenkt ist: Ähren, Früchte und andere Gaben der Erde werden zu einer Krone verbunden.

Eine Krone steht für etwas Kostbares und Wertvolles. So erinnert uns die Erntedank-Krone daran, wie reich beschenkt wir sind. Nicht alles, was unser Leben trägt, können wir selbst beeinflussen. Wir können säen und pflanzen – doch wachsen lassen können wir nicht.

Die Krone lädt uns ein, innezuhalten und dankbar zu sein: für das tägliche Brot, für Menschen an unserer Seite und für die kleinen Momente, die unser Leben reich machen.

Erntedank heißt: innehalten, staunen, Gott danken – und von dem, was uns geschenkt ist, weitergeben.

Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts (Jakobus 1,17)



Wussten Sie schon,.....

... dass Elpersdorf bereits seit 1775 eine Turmuhr hat?

Schon vor fast 250 Jahren zeigte eine Turmuhr den Menschen in Elpersdorf die Zeit. Doch die Uhr, die heute noch in unserem Kirchturm zu finden ist, stammt aus einer späteren Generation.

Im Februar 1905 wurde eine neue mechanische Turmuhr der Nürnberger Turmuhrenfabrik **Lorenz Förster** eingebaut. Ein erhaltenes Originaldokument des Herstellers trägt noch heute den Vermerk: „Für die neue ... Uhr zu Elpersdorf“.

Das Uhrwerk ist ein beeindruckendes Beispiel für die damalige Feinmechanik: Zahnräder, Wellen, Hebel und mehrere voneinander getrennte Werke sorgten mechanisch für die Zeitanzeige sowie den Viertelstunden- und Stundenschlag.

Und das Erstaunliche: Dieses über 120 Jahre alte Uhrwerk steht noch heute an seinem ursprünglichen Platz im Glockenturm unserer Kirche. Auch wenn es inzwischen außer Betrieb ist und die Turmuhr heute elektronisch gesteuert wird, erinnert es uns daran, mit welcher Präzision und handwerklichen Kunst solche mechanischen Meisterwerke einst gebaut wurden.

Eine Uhr, die mehr als 120 Jahre Elpersdorfer Geschichte miterlebt hat.

Bild Fritz Ströhlein



Abendandacht in Liegenbach

Ein schöner Abend. Bei bestem Wetter folgten Gemeindemitglieder der Einladung nach Liegenbach zu Familie Köfer. Die Andacht hielt Pfarrer Kühfeld.

Aufmerksam lauschten auch die Gänse (Hintergrund) den Ausführungen. Nur beim Gesang nahmen sie Reißaus. Warum auch immer. Sie kamen aber immer wieder, wenn Pfarrer Kühfeld sprach.

Herzlichen Dank an die Familie Köfer für die tolle Bewirtung danach.



Bild Helge Ströhlein

Posaunenchor go`s Weltrekord

Posaunenchöre aus ganz Bayern und Deutschland haben am 30. Juli bis zum 02. August 2026 in der Nürnberger Jakobskirche den Weltrekord für das „längste Bläser-Konzert (Staffel)“ aufgestellt. 12 Bläser aus unserem Chor haben sich in der Nacht von Samstag auf Sonntag auf den Weg nach Nürnberg gemacht um in der Schicht von 01.30 Uhr bis 03.00 Uhr ein Teil dieses Weltrekordversuchs zu sein. In 72 Stunden haben ca. 1850 Bläserinnen und Bläser aus 135 Posaunenchören ohne Unterbrechungen Bläsermusik aus einer vorab eingereichten Liederliste gespielt. Das Konzert war in 48 Blöcke zu je 90 Minuten unterteilt, in denen sich 3 verschiedene Chöre im maximal 10-sekündigen Takt nahtlos abwechselten. Veranstalter war der Verband evangelischer Posaunenchöre in Bayern e.V. und der Rekord wurde am 05. August 2026 offiziell bestätigt. Die Aktion sollte ein Zeichen für die Bedeutung des Ehrenamts setzen und Spenden für die Nachwuchsarbeit generieren.



Bild Christine Seiferlein

Unbedingt in den Kalender eintragen:

Fränkische Weihnacht

*Lesung der bekannten
Weihnachtsgeschichte nach dem
Lukas-Evangelium in fränki-
schen Mundartversen, ergänzt
mit dreizehn altüberlieferten
Weihnachtsliedern!*

Dargeboten von den

**„Bad
Windsheimer**

Sänger und Spielleut“

**Sonntag, 27. Dez. 2026 um 18 Uhr
in St. Laurentius zu Elpersdorf
Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!**





23.10.2026 - 15.30 Uhr
Christuskirche Meinhardswinden

Kartenvorverkauf ab 15.09.2026:
 Kindergarten Meinhardswinden
 oder Email an Service@christuskirche-meinhardswinden.de
 oder telefonisch unter 0462 9320308
www.sebastian-rochlitzer.com

Einladung nach Meinhardswinden:

Am 17.11.26 gibt Gerson
 Mgya um 19.30 Uhr Einblick
 in seine Arbeit als Missionar in
 Tansania
 Treffpunkt: Gute Stube
 Christuskirche



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Jubelkonfirmation am 13.09.26

Eine Traube ist wie Wein, der noch nicht erwachsen geworden ist. So wie ein Konfirmand. Noch jung und in seiner ursprünglichen Form. Er muss noch durch die Presse des Leben gehen und reifen, bevor er sich erwachsen nennen kann. Bevor aus der Traube Wein geworden ist. An diesem Sonntag erinnerte Pfarrerin Schiling die Jubilare an die jungen, ursprünglichen Menschen, die sie einmal alle bei ihrer Konfirmation waren und daran, was das Leben und das Erwachsenwerden aus allen gemacht hat. Sich an die eigene Konfirmation erinnern, gemeinsam das Abendmahl feiern und auch an schon Verstorbenen gedenken, an all dies wurde in diesem Gottesdienst gedacht.



Bild Fritz Ströhlein

Neues vom Friedhof

Wie viele schon festgestellt hatten, war im Wasserbecken unter der großen Linde seit längerer Zeit kein Wasser mehr. Die Pumpe war kaputt. Einen Dank an unseren Friedhofsausschuss, der sich darum gekümmert hat. Am 08.09.26 wurde die neue Pumpe dann von zwei tüchtigen Handwerkern eingebaut.



Vielen Dank an Alle,
 die dabei mitgeholfen
 haben.



Bilder Christa Wiesener

Vorschulkinder in der Bücherei

Die Löwenkinder sind die frisch gebackenen Vorschulkinder unseres Kindergartens. Heuer sind es 7 Löwenkinder die nächstes Jahr eingeschult werden. Bis dahin besuchen sie einmal im Monat unsere Bücherei und können erste „Leseerfahrung“ mit unserem vielfältigen Bücherangebot sammeln. Von spannenden, liebevoll gestalteten Bilderbüchern bis zu interessanten Sachbüchern ist sicher für jeden etwas dabei.

In ihren bunt gestalteten neuen Jutetaschen können sie ihre ausgesuchten „Bücherschätze“ gut nach Hause bringen.

Übrigens:

Kinder brauchen Lese-Vorbilder! Bei uns finden Sie Bücher zum Schmökern für Jung und Alt. Gerne können Sie auch Ihren gewünschten Lesestoff zur Neuanschaffung vorschlagen. Büchereien leisten einen wertvollen Beitrag zur Nachhaltigkeit!

Die Ausleihe ist kostenfrei und ohne Leihfrist.

Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

Das Büchereiteam der Gemeindebücherei Elpersdorf

Bild Anita Doßler



ABC

Der Ernst des Lebens hat für die ehemaligen Löwenkinder inzwischen begonnen. Wir wünschen ihnen viel Spaß beim Lesen lernen. Üben kann man das mit Büchern für Leseanfänger aus der Bücherei.

Kai kommt in die Schule. Da kommt sein Freund Coolman natürlich mit. Ohne ihn wäre es nur halb so lustig. Denn Coolman ist unsichtbar und kennt die besten Streiche. „Coolman und ich - Ab in die Schule“ ein Leseabenteuer von **Rüdiger Bertram**.

Kleine Forscher entdecken „Die Kaulquappe“ mit dem Kindersachbuch von **Judith Anderson und Mike Gordon**. Silas ist ein besonderer Junge: Er überlebte einen Blitzeinschlag, und sein bester Freund Mittenwool ist für andere unsichtbar. Ihr behütetes Leben auf einer abgeschiedenen Farm endet, als eines Nachts drei Fremde auftauchen und Silas' Vater zwingen, mitzukommen. Als am nächsten Morgen ein Pony vor der Tür auftaucht, kann das nur ein Zeichen sein: Silas muss seinen Pa zurückholen! Mit Mittenwool an seiner Seite begibt er sich auf eine abenteuerliche Reise. „Pony: Wenn die Reise deines Lebens lockt, mach dich auf den Weg“ v. **R. J. Palacio** (ab 11 J.).



Regiogottesdienst

18. 10. 2026 in Meinhardswinden um 10.00 Uhr

Alle sind herzlich eingeladen.

Musikalisch umrahmt von den Posaunenchor

der 3 Gemeinden

und dem gemeinsamen Chor—Let's sing together



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Elpersdorf

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Brodswinden

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Meinhardswinden

Röm.-Kath. Filialgemeinde Unsere Liebe Frau Meinhardswinden



Hier finden Sie alle Gottesdienste tagesaktuell.
Einfach Dekanat Ansbach, und Ihre Kirchengemeinde (Veranstalter) auswählen.

130 Jahre Militär- und Kriegerkameradschaft MKK-Elpersdorf

Am 19. September 2026 gedachte die Militär- und Kriegerkameradschaft Elpersdorf (MKK) anlässlich ihres 130-jährigen Bestehens der Opfer von Krieg und Gewalt. Die Gedenkfeier fand am Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs statt und stand ganz im Zeichen des Erinnerns und der Mahnung zum Frieden.

Der 1. Vorsitzende Klaus Frank begrüßte die zahlreichen Anwesenden, darunter Abordnungen der Soldaten- und Kameradschaftsvereine aus Neunkirchen, Weinberg, Bernhardswinden und weiteren umliegenden Orten. Sein besonderer Gruß galt dem Schirmherrn des Jubiläums, Oberbürgermeister Deffner, Pfarrer Höhr sowie den Vertretern der Kreis- und Bezirksverbände der Soldatenkameradschaften.



Ein besonderer Moment der Feier war die Verlesung des Protokolls der Gründungsversammlung aus dem Jahr 1896, die in der damaligen Heubeckschen Gastwirtschaft stattfand. 130 Jahre Vereinsgeschichte wurden so lebendig und machten deutlich, wie sehr sich die Zeiten seit der Gründung verändert haben. In seiner Ansprache stellte Klaus Frank klar, dass die MKK keineswegs einen Krieg verherrlichen wolle. Im Gegenteil: Das Erinnern an die Gefallenen und die Auseinandersetzung mit den Schrecken des Krieges seien heute wichtiger denn je.



Bilder Fritz Ströhlein

Auch Pfarrer Höhr und Schirmherr Oberbürgermeister Deffner griffen diesen Gedanken auf. Für viele Kriegsheimkehrer konnte die Kameradschaft dennoch zu einem wichtigen Ort der Verarbeitung werden: Hier konnte man über das Erlebte, über die Grausamkeiten und Schrecken des Krieges sprechen – und wusste, dass die anderen verstanden, wovon man sprach.

Erinnern bedeutet Verantwortung – und die Mahnung zum Frieden bleibt eine Aufgabe für jede Generation.

"Oracle" ist SPIEGEL-Bestseller von **Ursula Poznanski**. Ich sehe was, was du nicht siehst, und das wird wahr. Als Kind hat Julian merkwürdige Visionen. Das sind nur Fehlschaltungen im Hirn, sagt seine Therapeutin, bedeutungslose Trugbilder. Und mit den richtigen Medikamenten sind die auch verschwunden. Jahre später wird Julian mit einer schockierenden Erkenntnis konfrontiert. Einige seiner Visionen scheinen wahr geworden zu sein.



Gemeindenachmittag

- Donnerstag, 15. Oktober, 14.00 Uhr
Märchenhafter Nachmittag und Quiz mit Anita Doßler
- Mittwoch, 18. November, 14.00 Uhr
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl zum Buß- und Bettag
Die Gemeinde Brodswinden lädt herzlich ein. Im Anschluss Beisammensein im Gemeindehaus. Den Gottesdienst hält Pfarrer Sebastian Schiling.
Für Fahrgemeinschaften melden Sie sich bitte bei Anita Hildenbrand-Scherzer oder Erika Kraus.



N.Schwarz@GemeindebriefDruckerei.de

Gemeinsam beten

am 12.10.26
um 19.00 Uhr im Gemeindehaus

am 09.11.26
um 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Die nächsten öffentlichen Kirchenvorstandssitzungen:

Mittwoch, 21.10.26 um 19.00 Uhr
Mittwoch, 11.11.26 um 19.00 Uhr

Bei Fragen, Wünschen oder Anregungen können Sie sich schriftlich an Vertrauensfrau Christina Joos, per Email an christina.joos@elkb.de wenden oder im Pfarrbüro einen Brief einreichen.



Wer war Sankt Martin?

Sankt Martin wurde vor über 1.700 Jahren in Ungarn geboren. Er war zunächst Soldat. Später wurde er Christ, lebte als Mönch und wurde schließlich Bischof von Tours.

Martin war ein mutiger und hilfsbereiter Mensch. Besonders bekannt ist die Geschichte, in der er seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte.

Am 11. November feiern wir seinen Gedenktag. Dann ziehen wir mit Laternen durch die Straßen und erinnern uns an seine gute Tat.



Buchstabensalat

In dem Buchstabengitter sind 12 Wörter rund um Sankt Martin versteckt. Findest du sie?

L	A	T	E	R	N	E	N	M	A	N	T	E	L
M	S	O	L	D	A	T	K	L	I	C	H	T	R
B	E	T	T	L	E	R	F	R	E	I	T	E	R
R	A	B	I	M	M	E	L	R	A	B	U	M	M
M	U	S	T	E	R	H	E	L	F	E	R	K	I
K	I	R	C	H	E	G	L	A	U	B	E	P	P
T	E	I	L	E	N	F	R	E	U	D	E	H	V
M	A	R	T	I	N	G	U	T	H	E	R	Z	J

Diese 12 Wörter sind versteckt:

Laternen, Mantel, Soldat, Licht, Bettler, Reiter, Rabimmel, Helfer, Kirche, Glauben, Teilen, Freude.



Ein Licht für andere

Lieber Gott,
wie St. Martin möchte ich teilen,
nicht nur meine Sachen,
sondern auch meine Zeit,
meine Hilfe und mein gutes Herz.
Hilf mir, dass ich anderen
ein Licht sein kann.
Amen.



Ein kleines Licht kann viel bewirken!

Rätsel: Der heilige Martin

Setze die passenden Wörter in die Lücken.

Mantel • Soldat • Bettler • Licht • Teilen

Sankt Martin war zuerst ein römischer _____.

Auf seinem Pferd ritt er durch die Stadt.

Als er einen frierenden _____ sah,

teilte er seinen warmen _____ mit ihm.

Damit zeigte er, wie wichtig es ist,

zu _____.



Ausmalbild

Male das Bild bunt aus und entdecke die kleine Gans.



Herzliche Einladung nach Brodswinden

Kontakt & Infos:
kirche-brodswinden.de

Herzliche Einladung
zum

FRÜHSTÜCKSTREFF



am Samstag, den
14.11.26
um
9.30 Uhr

im
**Gemeindehaus
Brodswinden**

Thema

Der Algorithmus als Prediger.
Wer bestimmt, was wir sehen und glauben?
Was viele sehen, ist nicht immer das, was stimmt.
Wie unsichtbare Rechenregeln unsere Sicht auf die Welt verändern, warum das gefährlich werden kann und warum wir dem trotzdem nicht ausgeliefert sind.

Referent

Andreas Schiefer

Unkostenbeitrag

8,- €

nächster Termin

20.02.2027

Monatsspruch Oktober 2027

**Besser ein trockenes Stück
Brot und Ruhe dabei als
ein Haus voll Braten und
dabei Streit.**

Sprüche 17,1



Erntedank

Am Samstag den 04.10. wird unser Erntedank-Altar geschmückt. Wir bitten um reichhaltige Spenden, die dann der Diakonie Ansbach für die evangelische Kinderhilfe „Kastanienhof“ zugute kommen werden.

Die Jungschar sammelt am Freitag den 02.10. von 16.00 - 17.00 Uhr in Elpersdorf die Gaben ein.

Bitte stellen Sie die Gaben vor das Haus bzw. vor die Tür.

Wir bedanken uns ganz herzlich.

Bild Helge Ströhlein



Kaffee und Kuchen am Kirchweih-Sonntag

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zu Kaffee und Kuchen zur Kirchweih ins Gemeindehaus ein. Das gemütliche Beisammensein am Nachmittag hat im vergangenen Jahr großen Anklang gefunden. Deshalb möchten wir dieses gerne fortsetzen und freuen uns auf viele Begegnungen und gute Gespräche. Beginn ist ab 14:00 Uhr im Gemeindehaus. Damit wir ein vielfältiges Kuchenbuffet anbieten können, freuen wir uns wieder über zahlreiche Kuchenspenden. Bitte meldet euch zur besseren Planung bei Christina Joos (0157/3166 5878) oder Helge Ströhlein (0176/11122556)



Bild Helge Ströhlein

Weihnachtsbasar am 29.11.26

Weihnachten rückt schon wieder näher und am 29.11.26 findet das jährliche Advents/ Christbaumsingen statt. Letztes Jahr hatten wir dazu unseren ersten Adventsmarkt und wir fanden es war ein Erfolg. Deshalb laden wir auch in diesem Jahr zum Weihnachtsbasar, bei dem man ein paar Weihnachtsgeschenke oder Weihnachtsdekoration kaufen kann, ein.

Wer Lust hat, im Gemeindehaus auszustellen und zu verkaufen, meldet euch bitte! Wir wollen alle ansprechen, auch die Kinder.

Wir hoffen auf eine gute Beteiligung und wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bis 31.10.25 entweder bei Christina Joos (0157/3166 5878) oder Helge Ströhlein



Bild Helge Ströhlein

Neues Kindergartenjahr - wir sind gestartet!



Ein ereignisreiches Kindergartenjahr liegt hinter uns. Mit Freude und auch ein wenig Wehmut haben wir 21 „Löwen“ verabschiedet, die nun ihren Schulweg beginnen. Für diesen neuen Lebensabschnitt wünschen wir allen zukünftigen Schulkindern von Herzen viel Freude, Neugier und Gottes Segen. Mit fröhlichem Kinderlachen hat unser neues Kindergartenjahr begonnen.

Auch bei unseren jüngeren Kindern gab es Veränderungen: Sieben „Käfer“ sind von der Krippe in den Kindergarten gewechselt und haben sich inzwischen gut eingelebt. Somit darf bis November die Käfergruppe sieben „Kleine“ begrüßen.

Zudem konnten wir zehn neue Kindergartenkinder herzlich willkommen heißen.



Derzeit haben wir noch sechs freie Plätze. Wie vielerorts sind auch bei uns die Kinderzahlen rückläufig.

Wir freuen uns auf das kommende Kindergartenjahr, auf viele schöne gemeinsame Erlebnisse und auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Familien und unserer Kirchengemeinde.

Einladung

Wir laden herzlich zu unserem diesjährigen **St. Martinsfest** am Mittwoch, 11.11.2026 um 18.00 Uhr in den Garten des Kindergartens ein.

Nach Laternenliedern und dem Martinsspiel können sich alle Großen und Kleinen bei Glühwein, Punsch und Wienerle in der Semmel stärken.



Auch am **1. Advent**, Sonntag, 29.11.2026, wird beim **Christbaumsingen** um 18.00 Uhr der Elternbeirat wieder für Essen und Getränke sorgen.

Herzlichen Dank allen fleißigen Helferinnen und Helfern, vor allem dem neugewählten Elternbeirat für die tatkräftige Unterstützung.

Auf eine rege Teilnahme freut sich das

Arche Noah Kindertagesstättenteam

Geschichten aus dem letzten Jahrtausend

Ulrike Bracks und Dorothea Cunradi lesen Biografisches und Märchenhaftes und laden mit nachdenklichen, humorvollen und inspirierenden Texten zu einer Reise in die eigenen Erinnerungen ein.

Mit Dekanatsfrauenbeauftragten Anita Hildenbrand-Scherzer und Annette Lederer-Heer

Dienstag, 06.10.26 von 17.00 bis 19.00 Uhr im Kunsthaus Reitbahn 3, Ansbach

Baby und Kinderbasar

Mitte September fand wieder der beliebte Baby- und Kinderbasar statt – und auch in diesem Jahr war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Möglich gemacht wurde dies durch das großartige Engagement von über 35 Helferinnen und Helfern.



Mit viel Einsatz, Teamgeist und vor allem jeder Menge Spaß sorgte das motivierte Team für einen reibungslosen Ablauf und eine rundum gelungene Veranstaltung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den fleißigen Kuchenbäckerinnen, die mit ihrer Zeit und tatkräftigen Unterstützung zum Erfolg des Basars beigetragen haben. Ein Teil des Erlöses fließt wieder in unsere Bücherei und der Kindergarten bekam einige Spielsachen.

Gemeinsam macht Helfen einfach Spaß – und so freuen wir uns schon auf den

nächsten Baby- und
Kinderbasar am 27.2.27.



**Unbedingt vormerken:
Nächster Termin:
27.02.27**

Bilder Christina Joos

Konzert mit dem
Kreuzgang-Quintett

Ulrich Schneider, Michael Maag, Bernd Rüger,
Klaus Neumann, Christian Münich

**Meisterwerke
aus Klassik und Barock
und „Frisches vom Blech“**

**Kirche St. Laurentius
Elpersdorf**
Sonntag, 11. Oktober
18.00 Uhr
Eintritt frei